

Allgemeines Parlamentarisches Abgeordneten-Controlling e.V.

Finanzamt HN
z. Hd. Herrn Bauer

Heilbronn

per Fax an: 07131-104-3000

**Allgemeines Parlamentarisches
Abgeordneten-Controlling e.V.**

Postfach 1551 , 74172 Neckarsulm

Tel: +49 (0)7132 386615

Fax: +49(0)7132 386614

www.apac.de mail@apac.de

Ihr Zeichen: 65209/10735 SG: 31/05

Neckarsulm, 21.09.2005

Einspruch gegen den Freistellungsbescheid Ihr Schreiben vom 08.09.2005

Sehr geehrter Herr Bauer,

recht herzlichen Dank für Ihr Antwortschreiben ! Wir wollen zu Ihrem erfreulicherem Schreiben Stellung nehmen.

1. Sie führen aus, wir könnten unseren Einspruch nicht teilen, kann ich so nicht nachvollziehen.
Das Finanzamt hat von uns Erklärung für **jedes Jahr separat** angefordert. Somit sind es **einzelnen zu prüfende Vorgänge !**
Wenn ihre Behörde nur **einen** Bescheid zurücksendet, finden wir dies **ergonomisch** und ein **begrüßenswerter umweltfreundlicher** Akt, der unsere Wälder schont => es wird kein Papier vergeudet ! Jedoch **gilt** dieser **Bescheid, gleich lautend** für jede abgegebene Steuererklärung.

Deshalb haben wir auch nur **einen Einspruch** gestellt, aus den **gleichen Umwelt schonenden Zielen**, der natürlich für jedes abgegebene Jahr gleich lautend gilt. Deshalb muss es auch möglich sein, die Einsprüche gegen 2000, 2001, 2002, 2003, 2004 ruhen zu lassen, bis das **Ergebnis für 1998, bzw. 1999** vorliegt, um dann für 2000 – 2004 zu handeln ! Ihre Behörde wollte uns mitteilen, welche Rechtsmittel wir gegen die Bescheide 1998 sowie 1999 haben.

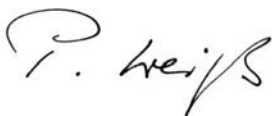
2. im Absatz 3 kommen Sie zu dem Ergebnis, dass laut unserer Satzung die Anforderung : „ **Förderung der Erziehung, Volks-, und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe** “ erfüllt sind. Diese Bildung schließt natürlich auch den **Bürger „ Politiker “** ein, „ indem er beratend und kontrollierend auf die Politik einwirkt ...“, gemeint sind natürlich die Politiker. **Bildend bedeutet auch kontrollierend**, wie sie selbst in Ihrer Schulzeit erfahren haben dürften. Und diese Kontrolle hat, wie der abgelaufene Wahlkampf erkennen ließ, ergeben, dass der **Politiker enorme Bildungsdefizite** in Sachen **„ für was werden ich gewählt. “** hat.
3. Unserer Satzung sieht jedoch nicht vor, dass wir das **demokratische Staatswesen** fördern, dies **überlassen wir den Parteien**. Wir erfüllen nur im Rahmen der vom Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland gewährleisteten staatsbürgerlichen Rechte eine Aufgabe zum Nutzen der Allgemeinheit, in Sachen Beseitigung der Bildungsdefizite !! Das heißt wir bewegen uns im Rahmen des Grundgesetzes.

Wir bitten Sie deshalb den Passus **„ Förderung des demokratischen Staatswesen “ ersatzlos** zu streichen, denn die Unterredung mit Herrn Neumaier war mit dem Sinn und Zweck **Bildung des Staatsbürgers** geführt worden, was sich **indirekt** natürlich auch dem demokratischen Staatswesen zu Gute kommt.

Sie haben in Sachen Bund der Steuerzahler Recht, dass Mitgliedsbeiträge nicht abzugsfähig sind. Jedoch unterhält der Bund der Steuerzahler meines Wissens eine Stiftung, deren empfangene Spenden abzugsfähig sind.

Wir danken Ihnen schon im Voraus für Ihre Bemühungen.

Mit freundlichen Grüßen



Peter Weiß
(Vorstandsvorsitzender)